

fokussiert



Ronald Stoyan, Chefredakteur



Titelbild: **Komet Holmes** war die astronomische Überraschung des Jahres. Dieses Bild, das die grünliche Koma und den kurzen Schweif zeigt, entstand am 1.11.2007. *Peter Stättmayer* verwendete eine 193/520mm-Flatfieldkamera und eine Digitalkamera Canon EOS 20Da. Die Aufnahme ist ein Komposit aus mehreren Belichtungen zwischen 8 Sekunden bei 200 ISO und 120 Sekunden bei 1600 ISO.

Liebe Leserinnen und Leser,

rückblickend gesehen war das Jahr 2007 astronomisch überaus interessant: Neben einer Mondfinsternis und gleich vier Planetenbedeckungen kam es auch zu zahlreichen Bedeckungen der Plejaden durch den Mond. Am stärksten in Erinnerung bleiben wird 2007 jedoch wegen des ungewöhnlichen Auftritts von Komet Holmes, der im Oktober alle überraschte und bis Jahresende ein beeindruckendes Objekt – selbst mit dem bloßen Auge – blieb. Die Erinnerungen an diesen Schweifstern haben zahlreiche Leser im Bild festgehalten, in diesem Heft finden Sie eine Zusammenstellung der schönsten Motive (Seite 39). Welche astronomischen Leckerbissen das neue Jahr bereit hält, können Sie unserem Jahrbuch »Das Astronomische Jahr 2008« entnehmen, das ich Ihnen wärmstens empfehlen möchte.

Als wir vor einem Jahr zum Jubiläum des 50. interstellarum-Heftes zum Wettbewerb um die Fotografie der schmalsten Mondsichel aufrufen, hofften wir auf schöne Ergebnisse. Doch dass sich unter den eingesandten Bildern sogar eine Weltrekord-Aufnahme der schmalsten jemals von Menschen dokumentierten Mondsichel finden würde, übertraf bei weitem unsere Erwartungen. Bei der Präsentation der Ergebnisse (Seite 34) lassen wir deshalb den Autor dieser Bilder ausführlich zu Wort kommen. Eine Auswahl aus den über 200 Einsendungen, für die wir uns bei jedem Teilnehmer sehr herzlich bedanken möchten, finden Sie im Internet unter www.interstellarum.de.

Zwei weitere Veränderungen finden Sie in diesem Heft: Neu eingeführt haben wir als Reaktion auf die Zuschriften zu den letzten Heften eine Galerie für besonders schöne Astro-Zeichnungen (Seite 71). Dort sollen nicht nur Deep-Sky-Zeichnungen wiedergegeben werden, sondern auch Motive aus dem Sonnensystem. Wir rufen alle zeichnenden Sternfreunde auf, uns Vorschläge für diese Seite zu senden, damit sie ein regelmäßiger Bestandteil des Heftes werden kann. Die Astroschnäppchen, kurzfristige Angebote der in interstellarum vertretenen Händler, sind nun online zu finden. Besuchen Sie doch ab und zu www.interstellarum.de – wir bemühen uns, unser Angebot im WWW Schritt für Schritt zu erweitern

Ihr

Ronald Stoyan